

Grund- und Realschule plus

N e u e r b u r g



Unsere Orientierungsstufe

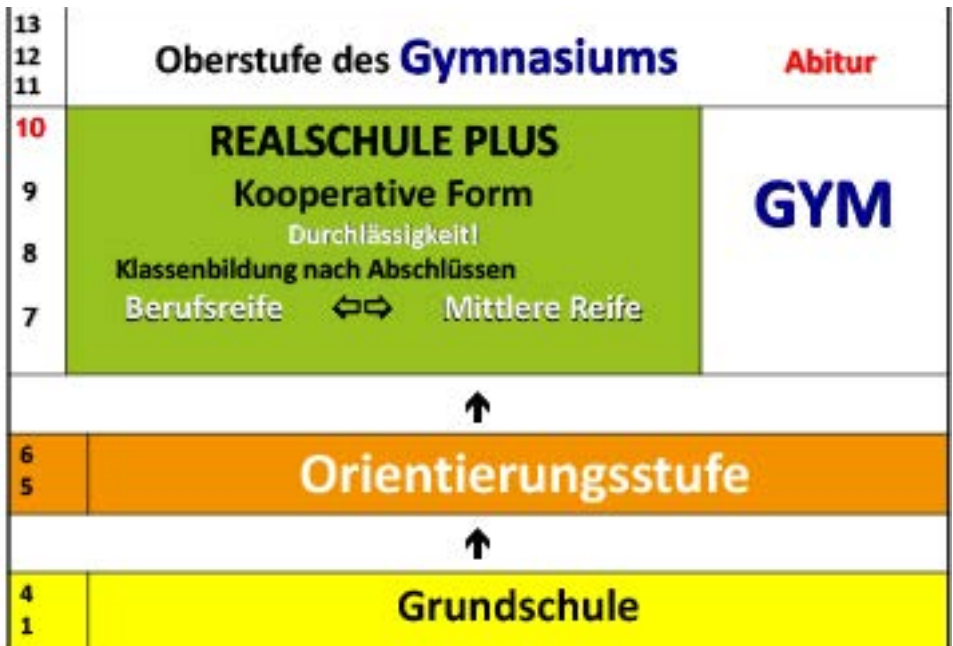
Gut vorbereitet für die weiteren Bildungswege!

Das Schulzentrum Neuerburg

- alle Bildungswege stehen offen!



Das Schulzentrum besteht aus der Grund- und Realschule plus sowie dem benachbarten Eifel-Gymnasium mit abgeschlossenem Internat. Durch die intensive Zusammenarbeit stehen an einem Standort alle Bildungswege und Abschlüsse, von der Berufsreife über den Qualifizierten Sekundarabschluss I bis zum Abitur, zur Verfügung.



Die Orientierungsstufe der GRS plus Neuerburg mit Ganztagschule in Angebotsform

Unsere Schule ist eine Realschule plus, die organisatorisch mit der Primarstufe verbunden ist. Sie ist Bestandteil des Schulzentrums Neuerburg, das von der Grund- und Realschule plus und dem benachbarten Eifelgymnasium gebildet wird.

Die Orientierungsstufe für die Klassenstufen 5 und 6 ist bei uns angesiedelt. In diesem Zeitraum werden die Schülerinnen und Schüler integrativ von Lehrkräften der Realschule und des Gymnasiums unterrichtet. Nach dem zweijährigen Beobachtungs- und Förderungszeitraum erfolgt unter Berücksichtigung der schulischen Leistungen und der persönlichen Entwicklung eine Empfehlung für die weitere schulische Laufbahn.

Die Orientierungsstufe bildet eine pädagogische Einheit, so dass es zwischen den Klassenstufen 5 und 6 keine Versetzung gibt.



Aspekte unserer Orientierungsstufe

Eine gelingende Orientierungsstufe fängt schon bei der Klassenbildung an. Hier gilt es Vieles zu berücksichtigen.

Neben der Teilnahme am Ganztagsangebot oder der Anmeldung zur Bläserklasse bestimmen weitere Kriterien die Zusammenstellung der Klassen:

- Wohnort bzw. Grundschulort
- Geschlechterverteilung
- homogene Leistungsverteilung
- Klassengröße

Bei der Anmeldung können die Schülerinnen und Schüler einen Wunsch angeben, mit welchem Freund oder welcher Freundin sie in eine Klasse gehen möchten. In sehr vielen Fällen können diese Wünsche berücksichtigt werden, damit schon der Start an der neuen Schule entspannt gelingen kann.



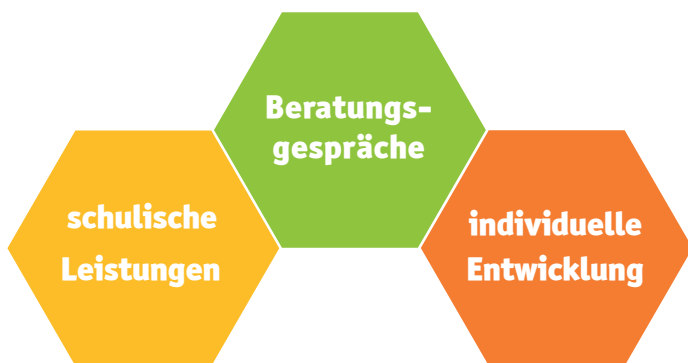
Der Start in die Orientierungsstufe beginnt mit Orientierungstagen, an denen die Schülerinnen und Schüler die neue Umgebung von Grund auf kennen lernen. Das Verkehrssicherheitsprogramm „Achtung Auto“ und die klasseninternen Kennenlertage in Zusammenarbeit mit dem Team unserer Schulsozialarbeit bereichern die Einstiegsphase zusätzlich.

Im zweijährigen Beobachtungszeitraum stehen nicht nur die schulischen Leistungen, sondern auch die Persönlichkeitsentwicklung unserer Schülerinnen und Schüler im Blickpunkt.

Der Austausch der Lehrerteams unter Koordination der Klassenleiter, regelmäßige Beobachtungskonferenzen auf Stufenebene und die Kooperation mit unserer Schulsozialarbeit sorgen dafür, dass sowohl Über- als auch Unterforderung entgegen gewirkt werden kann und die Orientierungsstufe ihrem Namen gerecht wird.

Am Ende der Klassenstufe 6 erhalten unsere Schülerinnen und Schüler ihre Schullaufbahnpfehlungen. Grundlage hierfür sind einerseits die schulischen Leistungen (§ 20 der Übergreifenden Schulordnung), andererseits die Beurteilung des Lern- und Arbeitsverhaltens.

Vor den Schullaufbahnpfehlungen bieten wir frühzeitig einen Elternabend an, zudem besteht die Möglichkeit zu Beratungsgesprächen mit Klassen- und Fachlehrern sowie der Schulleitung.



Unsere Bläserklassen - eine Schulklasse wird zum Orchester!

Seit einigen Jahren sind die Bläserklassen ein fester und wichtiger Bestandteil unserer Schulgemeinschaft.

Bei diesen Profilklassen (Teilnahme bei der Schulanmeldung anzugeben), übernimmt ein Musiklehrer die Klassenleitung. Schülerinnen und Schüler ohne musikalische Vorerfahrung



haben die Möglichkeit, verschiedene Instrumente zwanglos auszuprobieren, sich für ein Instrument zu entscheiden und im Unterricht zu erlernen.

Die Instrumente müssen dazu nicht extra angeschafft werden, sondern sind kostengünstig ausleihbar.

Die Schülerinnen und Schüler der Bläserklassen haben in Klassenstufe 5 neben den beiden planmäßigen Musikstunden zusätzliche zwei Stunden (statt AG) und somit viel Zeit zum gemeinsamen Lernen, Proben und Musizieren.

Musik verbindet bekanntermaßen und macht Spaß. Unsere Bläserklassen sind zusammen mit dem Schulorchester und der Gesangsgruppe feste Säulen bei Veranstaltungen aller Art.



Arbeitsgemeinschaften

Der Schulalltag wird sowohl in den Halbtagsklassen (Klassenstufe 5) als auch in der Ganztagschule (alle Klassenstufen) durch wählbare Arbeitsgemeinschaften aufgelockert.

An einigen Angeboten am Nachmittag können auch Halbtagschüler teilnehmen.

Arbeitsgemeinschaften am Freitag (Klassenstufe 5)

Schwerpunkte:

- Musik
- Sport
- Nichtschwimmer
- LRS-Förderung
- Mathe-Fördern
- Englisch Fördern
- Deutsch Fördern
- Römer-AG (Lehrkräfte des SEG)

Arbeitsgemeinschaften am Nachmittag (alle Stufen)

zum Beispiel:

- Schulorchester
- Fußball
- Schwimmen
- Kreatives Gestalten
- Bildende Kunst
- Computer
- Bücherei
- Kochen/Backen
- LRS-Förderung
- Singgruppe
und weitere...

Seit Mai 2023 sind wir als Naturparkschule zertifiziert.

In regelmäßigen Projekten und Fortbildungen setzen Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte sich mit dem vielfältigen

Potential der Region im Naturpark Südeifel auseinander.

Naturpark-Schule



Die Wahlpflichtfächer

Bereicherung des schulischen Angebots

„Mit dem Unterricht im Wahlpflichtfach soll allen Schülerinnen und Schülern der Realschule plus ein attraktives Bildungsangebot unterbreitet werden, das ihren Interessen und Fähigkeiten - unabhängig vom angestrebten Bildungsgang - entgegenkommt.“

(Quelle: Informationsbroschüre des MBWJK 2010; www.realschuleplus.rlp.de)

Das Wahlpflichtfachangebot der Realschule plus beginnt in der 6. Klasse und umfasst folgende Kernfächer:

Wahlpflichtfach-Angebot



Klasse	SCHULEIGENE ANGEBOTE	WAHLPFLICHTFÄCHER
6	Orientierungsangebot HuS, TuN, WuV, IB	oder Französisch oder Latein
7	Berufsreife Sekundar-Abschluss I	Hauswirtschaft & Sozialwesen (HuS) oder Technik & Naturwissenschaften (TuN) oder Wirtschaft & Verwaltung (WuV) oder Französisch oder Latein
8	Praxistag Vorbereitung	Informatik oder Wirtschaft & Verwaltung (WuV)
9	Durchführung Nachbereitung	Sozialpädagogik oder Wirtschaft & Verwaltung (WuV)
10		Gesundheit & Sport oder Französisch oder Latein

Berufsorientierung, Informatische Bildung und Ökonomische Bildung werden als Unterrichtsprinzipien in die Wahlpflichtfächer integriert



Der Wahlpflichtfachbereich ist das Aushängeschild der Realschule plus. Hier können die Schülerinnen und Schüler ihren Neigungen entsprechend persönliche Schwerpunkte setzen.

Für die Klassenstufe 6 (Wahlzettel werden am Ende der Klassenstufe 5 ausgegeben) können die Schülerinnen und Schüler sich entweder für Französisch oder Latein als zweite Fremdsprache entscheiden oder sie durchlaufen das Orientierungsangebot, das aus den Fächern Hauswirtschaft und Sozialwesen (HuS), Technik und Naturwissenschaften (TuN), Wirtschaft und Verwaltung (WuV) sowie Informatischer Bildung (IB) besteht. Am Ende des Schuljahres muss sich dann jeder auf ein Fach festlegen, das er zukünftig beibehalten möchte. Dies betrifft die Fächer Französisch, HuS, TuN und WuV. Informatische Bildung ist in diesen Fächern als Unterrichtsprinzip enthalten.

Latein kann nur bei einem Wechsel zum Gymnasium fortgeführt werden.

Damit die Schülerinnen und Schüler eine fundierte Wahl treffen können, dient das Fächerangebot den Schülerinnen und Schülern in der Klassenstufe 6 als Orientierungsangebot. Sie erhalten einen Einblick in die inhaltlichen Schwerpunkte und Arbeitsweisen der Fächer des Wahlpflichtfachbereichs.

Am Ende der Klassenstufe 6 erfolgt eine Beratung mit dem Ziel, eine Fachrichtung für die Klassen 7 bis 10 verbindlich auszuwählen. Ein Wechsel des Faches ist dann nur noch in Ausnahmefällen möglich. Ab Klassenstufe 8 wird das Kernfach zweistündig unterrichtet und durch ein schuleigenes Fach ergänzt.

Unterrichtsprinzipien im Wahlpflichtfachunterricht

Ökonomische Bildung

Informatische Bildung

Berufsorientierung

Wir fördern und fordern

- Förderangebote für Lese-Rechtschreib-Schwäche (LRS) an zwei Nachmittagen
- Förderangebote in den Hauptfächern
- Hausaufgaben- und Lernzeit
- Zusatzlernzeiten im AG-Bereich (Schüler können selbst entscheiden, ob sie das Angebot in Anspruch nehmen)



Bewegungsfreundlicher Schulhof

Dank der tatkräftigen Förderung durch den Förderverein und weitere Sponsoren konnten in den letzten Jahren zahlreiche Spielgeräte und Klettergerüste sowie ein Kleinspielfeld installiert werden.

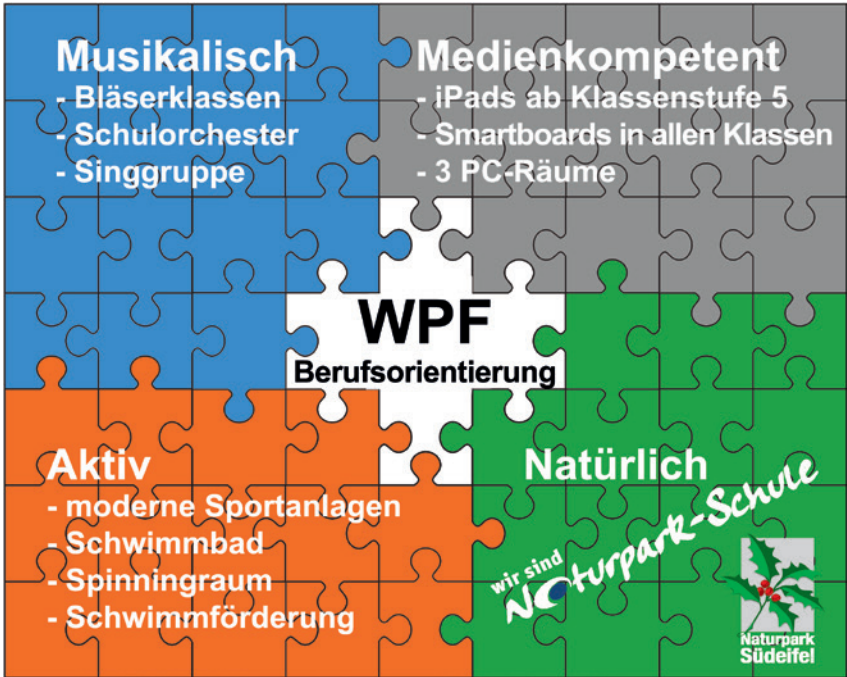
Im Winterhalbjahr 2020/21 wurde zusätzlich der obere Schulhof komplett saniert und neu gestaltet.

So kann in den Pausen der Bewegungsdrang auf vielfältige Weise ausgelebt werden.

Wir danken an dieser Stelle nochmals allen Spendern und Förderern ganz herzlich!



Bausteine guter Bildung





Das Angebot an der Grund- und Realschule plus Neuerburg wird durch die Einrichtungen im Schulzentrum, wie das Schwimmbad, die moderne Kunstrasensportanlage oder die Mensa des Eifel-Gymnasiums (für die Mittagsverpflegung der Ganztagschüler), ergänzt und bereichert.

Das Ganztagsangebot an der GRS plus Neuerburg

In der Orientierungsstufe der Grund- und Realschule plus gibt es, abhängig von den Anmeldezahlen, entweder Ganztagsklassen (alle GTS-Schüler bilden eigenständige Klassen) oder additive Gruppen (die GTS-Schüler sind auf mehrere Klassen verteilt und bilden am Nachmittag eine gemeinsame Lerngruppe). Für die Klassenstufen 7-10 organisieren wir die Ganztagssschule grundsätzlich über die additiven Gruppen.

Das bedeutet:

Die Schülerinnen und Schüler besuchen vormittags regulär den Fachunterricht in ihren jeweiligen Klassen. Am Nachmittag geht es nach einer Hausaufgaben-Kernzeit zum gemeinsamen Mittagessen in die Mensa des Eifel-Gymnasiums, wo jeden Mittag frisch, gesund und lecker für die Schüler gekocht wird.

Anschließend haben die Schülerinnen und Schüler in altersspezifischen kleinen Lerngruppen unter Betreuung durch Fachlehrkräfte weitere Lernzeiten bzw. Arbeitsgemeinschaften.

An zwei Tagen der Woche bieten wir durch besonders geschulte Lehrkräfte eine spezielle Förderung für Schülerinnen und Schüler mit Lese-Rechtschreib-Problematis an.



in Rheinland-Pfalz

Ganztags gut lernen

- Montag – Donnerstag (bis 16.00 Uhr)
- Feste Lernzeiten + Zusatzlernzeiten
- Förderangebote in den Hauptfächern
- Projekte, Arbeitsgemeinschaften
- Gemeinsames Mittagessen (gegen geringes Entgelt)
- Weniger Hektik und Stress
- Ausgeglichenheit
- Gemeinschaft
- Gemeinsame Lernzeiten
- Mehr Zeit für individuelle Förderung
- Mehr Möglichkeiten für „Freizeiten“



Medial gut aufgestellt

- WLAN in allen Klassen- und Fachräumen
- Interaktive Whiteboards in allen Klassenräumen
- drei Computerräume
- iPads ab Klassenstufe 5 verpflichtend
- Apple-TV in Fachräumen (im Ausbau)
- digitale Lernplattformen
- Nutzung von Microsoft 365 mit schuleigenen E-Mail-Adressen und digitalen Schulheften



Der Förderverein macht die Schule lebendiger und bereichert den Schulalltag



Wir bedanken uns für die vielfältige Unterstützung:

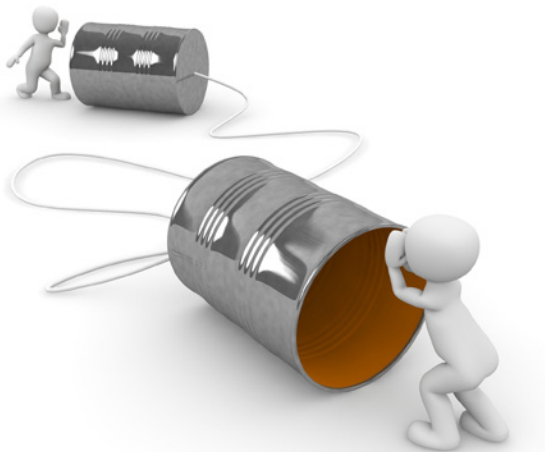
- zusätzliche Unterrichtsmaterialien und Geräte
- Leinwand, Smartboards, Bänke für den Schulhof
- Sport- und Spielgeräte, Musikinstrumente
- Autorenlesungen, u. a. Veranstaltungen
- Schulfeste
- Waldcamp
- Klettergerüste und Spielgeräte auf den Schulhöfen...

Reden Sie mit uns!

Eine wesentliche Grundlage für eine gelingende schulische Entwicklung Ihres Kindes ist eine gute Zusammenarbeit und eine zielorientierte Kommunikation.

Das Schulgesetz Rheinland-Pfalz macht die Vorgabe, dass Elternhaus und Schule sich die Erziehungsaufgaben teilen. Aber auch ohne die gesetzliche Verpflichtung sollte eine vertrauensvolle Zusammenarbeit selbstverständlich sein.

Wir laden Sie herzlich ein, den Kontakt zur Schule, zu Fachlehrern und Klassenlehrern zu suchen und aufrecht zu erhalten. Wenden Sie sich bei Fragen oder Problemen frühzeitig an uns, bevor aus kleinen Problemchen große Probleme werden.



Ansprechpartner



Mario Merkes
Schulleiter



Holger Weber
1. Konrektor



Konrektorin Anne Mayer
Primarstufenleitung



Anna Becker
Didaktische Koordinatorin
Leitung Stufe 7/8



Dr. Maria Schlitt
Team Orientierungsstufe



Hildegard Rausch
Sekretariat



Tina Heinen
Sekretariat



Klaus Schmillen
Hausmeister

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter

www.grsplus-neuerburg.de

Gerne können Sie auch einen Termin für eine persönliche oder telefonische Beratung vereinbaren.

Schulanmeldungen für Klasse 5 sind in der Regel von Ende Januar (Halbjahreszeugnisse) bis Ende Februar möglich.



Kontakt:

Grund- und Realschule plus Neuerburg
Nelsstraße 4

D-54673 Neuerburg

Tel. +49 (0) 65 64 / 96 04 - 0

Fax +49 (0) 65 64 / 96 04 - 22

E-Mail: verwaltung@realschule-neuerburg.de